

SCHRIFTLICHE ARBEIT

Aufgabe 1. Wählen Sie passende Verben und setzen Sie sie in der richtigen Form ein.

herausfinden, vergleichen, ermöglichen, erforschen, funktionieren, sich beschäftigen, untersuchen, erlernen, beobachten, durchführen

Wissenschaftler _____ (1) seit Jahren mit dem Thema „Fremdsprachen erlernen“ und _____ (2) das menschliche Gehirn, um zu prüfen: Welche Sprachlernmethoden _____ (3) am besten. Schon seit 2 Jahren _____ (4) sie ein Experiment _____ (5). Verschiedene Lernmethoden, die beim Fremdsprachenlernen effektiv sein können, wurden während des Experiments _____ (6). Linguisten haben _____ (7), wie Ausländer eine Fremdsprache zu Hause ohne systematischen Unterricht _____ (8). Noch haben sie verschiedene Sprachstrategien _____ (9): Schlüsselwortmethode, Spielmethode, Textmethode u.a. Die Forscher haben _____ (10), dass drei Faktoren das erfolgreiche Erlernen einer Sprache _____ (11): die Lernmotivation, das eigene Sprachtalent und ständige Kommunikation.

11 Punkte

Aufgabe 2. Setzen Sie Adjektivendungen in richtiger Form ein.

Tipps für gesundes Leben

Gegen viele kleine, alltäglich _____ (12) Probleme helfen oft lange bekannt _____ (13) Hausmittel oder auch die Änderung bestimmt _____ (14) Verhaltensweisen. Sie können abends nicht einschlafen? Machen Sie am früh _____ (15) Abend einen lang _____ (16) Spaziergang, so können wir den stressig _____ (17) Alltag vergessen. Hören Sie abends ruhig _____ (18) Musik und entspannen Sie sich mit einem interessant _____ (19) Buch. Verzichten Sie am Nachmittag auf koffeinhaltig _____ (20) Getränke und nehmen Sie abends keine fett _____ (21) Speisen zu sich. Lüften Sie auch das Zimmer. Die optimal _____ (22) Temperatur liegt bei 18 Grad.

11 Punkte

Aufgabe 3. Lesen Sie den Bericht aus einer Zeitung und ergänzen Sie die bestimmten und unbestimmten Artikel in der richtigen Form.

Helden des Alltags - Rettung in letzter Minute

Es ist (23) ____ gewöhnlicher Tag im September. Sascha und Ruslan fahren zur Schule, als das Unglück passiert. Sie warten gerade auf (24) ____ nächste Straßenbahn, als sie sehen, wie eine andere Schülerin über die Bahnsteigkante auf die Gleise fällt. Sie rennen sofort los, um (25) ____ Mädchen zu helfen. Die beiden werfen (26) ____ Blick auf die Anzeigetafel: (27) ____ nächste Zug kommt in fünf Minuten. Doch (28) ____ Rettung gestaltet sich schwieriger als gedacht. Es gelingt (29) ____ Jungen zunächst nicht, (30) ____ Verletzte in Sicherheit zu bringen. (31) ____ Bahnsteig ist einfach zu hoch. Erst, als andere Wartende von oben helfen, schaffen sie es, (32) ____ bewusste Mädchen nach oben zu ziehen – gerade noch rechtzeitig. Als (33) ____ nächste Straßenbahn schon einfährt, kommt (34) ____ verletzte Anna wieder zu sich.

11 Punkte

Aufgabe 4: Setzen Sie richtig ein.

nachdem, je, bis, desto, als, wenn, während

- _____ (35) du deine Hausaufgaben machst, gehe ich schnell einkaufen.
- _____ (36) man jemanden sehr sympathisch findet, kann man zum Abschied sagen: Es war mir ein großes Vergnügen, Sie kennengelernt zu haben.
- _____ (37) das Essen fertig ist, können wir ja doch ein bisschen spazieren gehen.
- Ich habe kein Wort verstanden, _____ (38) ich das erste Mal in Deutschland war.
- _____ (39) er das Buch durchgearbeitet hatte, machte er die Prüfung.
- _____ (40) öfter ich deutsche Musik höre, _____ (41) besser verstehe ich Deutsch.

7 Punkte

Aufgabe 5. Ergänzen Sie Substantive im Plural.

Hallo Lena,
tut mir leid, dass ich mich so lange nicht gemeldet habe, aber es war so viel los! Im Mai hatte ich total viele (42) _____ (Prüfung) und deshalb viel Stress. Ich habe nur gelernt, ich konnte schon keine (43) _____ (Buch) mehr sehen. Ich habe noch nicht alle (44) _____ (Note) bekommen, aber ich glaube, es ist ganz gut gelaufen. Letzte Woche war ich mit meinen (45) _____ (Freundin) in Brest. Die (46)

_____ (Tag) dort waren einfach der Wahnsinn, so viele schöne _____ (47)
_____ (Erlebnis)! Es gibt so tolle (48) _____ (Geschäft) und _____ (49)
_____ (Laden) dort. Jetzt verstehe ich, warum die meisten (50) _____ (Frau) und
(51) _____ (Mann) in Belarus so gut angezogen sind. Und die (52) _____
(Restaurant) und (53) _____ (Café) sind natürlich auch super! Wir haben auch viele
typische belarussische (54) _____ (Gericht) probiert – sehr lecker! Ich schicke dir
ein paar (55) _____ (Foto). Vielleicht hast du ja Lust, das nächste Mal mitzukommen!
Liebe (56) _____ (Gruß)
Markus

14 Punkte

Aufgabe 6. Ergänzen Sie die Sätze mit den entsprechenden Formen der deutschen Possessivpronomen.

Liebe Anna,
herzlichen Dank für (57) _____ Brief. Hast du (58) _____ Brief mit Fotos
bekommen? Habt ihr ein neues Auto gekauft? In (59) _____ Familie haben wir auch
ein Auto. Es ist über 15 Jahre alt, aber Georg meint, dass es noch wunderbar fährt. Na
ja, er hat (60) _____ Auto vor einem Jahr gekauft, aber es war schon alt.
Übrigens, soviel ich weiß, habt ihr einen Hund. Und was macht ihr mit _____ (61)
_____ Hund, wenn ihr im Urlaub seid? Könnt ihr ihn zu (62) _____ Nachbarin
bringen? Wenn nicht, dann kann ich (63) _____ Hund für eine Woche nehmen. _____ (64)
_____ Hund ist vor einem Jahr gestorben, und deshalb freue ich mich, ein Hund mal
wieder zu Hause ist.

Alles Liebe
Dein Freund, Artur

7 Punkte

Aufgabe 7. Setzen Sie passende Präpositionen ein.

Meine Familie unternimmt jeden Sommer, schon seit ich klein war, eine Reise
_____ (65) ganz Belarus. Das ganze Schuljahr freue ich mich _____ (66) diese
ungewöhnliche Reise, wo ich die Hauptstadt und das Weltkulturerbe _____ (67) dem
Lande, ein überaus sehenswertes Schloss _____ (68) dem 16. Jahrhundert
besichtigen kann. Da sich unsere Familie _____ (69) eine riesige Vielfalt _____ (70)
schönen Erlebnisangeboten gewöhnt hat, suchen wir immer _____ (71) neuen
Reisezielen. In Minsk machen wir uns _____ (72) den Weg nach einer Ausflugstour
mit dem lustigen Doppeldeckerbus! _____ (73) des Ausflugs können wir den
Audioführer, der Führungen _____ (74) sieben verschiedenen Sprachen anbietet,
benutzen.

Aufgabe 8. Lesen Sie den Text und die nachfolgenden Aufgaben. Wählen Sie bei jeder Aufgabe die richtige Lösung A, B oder C.

Im Jahr 1963 wurde Uladzimir Muljawin in die Belarussische Staatsphilharmonie eingeladen, wo er später das Ensemble „Ljawony“ gründete, das 1970 ins Ensemble „Pesnjary“ umbenannt wurde.

Uladzimir Muljawin war an sich selbst sehr anspruchsvoll. Wenn Zuhörer nach dem Vortrag seines neuen Liedes kalt reagierten, sang er es nie wieder, und warf das Notenblatt weg. Übrigens schrieb der Sänger alle Werke beim Sonnenaufgang zwischen vier und zehn Uhr morgens. Und wenn er einen neuen Bewerber für die Band annahm, bat er ihn, eine Strophe aus dem Werk "Belaweschskaja Puschtscha" zu singen. Ein Bewerber wurde nur dann in die Band aufgenommen, falls er die höchsten Töne treffen konnte.

Uladzimir Muljawin wollte mit belarussischen Volksliedern arbeiten und erlernte deshalb belarussische Sprache. Er fand Inspiration in den Werken belarussischer Dichter und in der Folklore. Diese belarussische Authentizität spürte man nicht nur in der Musik, sondern auch im Erscheinungsbild aller Mitglieder des Ensembles – von den Kostümen bis zu den Frisuren. Indem sie ihre Sympathieträger nachahmten, ließen sich sowjetische Jungen Schnurrbärte wachsen und trugen unbedingt schulterlanges Haar. Allerdings führte der Maestro diese Mode eher zufällig ein.

75. Im Jahr 1963 ...

- A. gründete Muljawin das Ensemble „Pesnjary“.
- B. gründete Muljawin das Ensemble „Ljawony“.
- C. begann Muljawin in der Belarussischen Staatsphilharmonie zu arbeiten.

76. Uladzimir Muljawin war zu sich selbst sehr anspruchsvoll, weil ...

- A. er seine Lieder nur nachts vorgetragen hat.
- B. er nie das Lied sang, das dem Publikum nicht sofort gefiel.
- C. er darauf bestand, dass alle Bewerber Gitarre spielen sollten.

77. Muljawin schrieb seine Werke ...

- A. zwischen vier und zehn Uhr morgens.
- B. am Abend nach den Konzerten.
- C. zwischen Mitternacht und vier Uhr morgens.

78. Ein Bewerber für das Ensemble musste ...

- A. ein eigenes Lied komponieren.
- B. ein kompliziertes Instrument beherrschen.
- C. hohe Töne in einem bestimmten Lied singen können.

79. Die Inspiration für seine Musik fand Muljawin ...

- A. in der internationalen Folklore.
- B. in der belarussischen Dichtung.
- C. in der modernen Musik.

80. Die belarussische Authentizität zeigte sich ...

- A. nur in der Musik.
- B. in Musik, Kostümen und Frisuren.
- C. in den Liedertexten und Bühnenbildern.

6 Punkte